

Stadtentwicklungskonzept 2025 - Bürgerdialog Konkretisierungsphase

Ergebnisprotokoll Projektwerkstatt "Neue Mitte Heumaden"

14.11.2011

STEP-Büro, Calwer Markt



Inhalte Ergebnisprotokoll

Seite

1. Teilnehmer und Gliederung Workshop	02
2. Stadtspaziergang	03
3. Entwicklungsperspektiven/Maßnahmen	04
4. Stimmungsbild	08

1. Teilnehmer und Gliederung Projektwerkstatt

Stadtspaziergang am 10.11.2012

Teilnehmer	20 repräsentativ ausgewählte Bürger/innen und Vertreter der Gemeinderatsfraktionen
Moderation	Herr Sippel, Netzwerk für Planung und Kommunikation
Begleitung	Frau Menges, Herr Quentin, Stadt Calw
Uhrzeit	14.00 Uhr bis ca. 15.40 Uhr
Treffpunkt	Telekom-Areal
Abschluss	Grund- und Hauptschule Heumaden



Projektwerkstatt am 14.11.2012

Teilnehmer	15 repräsentativ ausgewählte Bürger/innen
Moderation	Herr Sippel, Herr Buff, Netzwerk für Planung und Kommunikation
Organisation	Frau Steinbach, Stadt Calw Koordinatorin STEP 2025
Ort, Uhrzeit	STEP-Büro, 18.30 Uhr bis ca. 21.20 Uhr



Inhaltliche Gliederung Projektwerkstatt

Einstieg	Begrüßung und Verfahrensstand Rückkopplung Stadtspaziergang
Ideensammlung	Handlungsansätze/Maßnahmen zu <ul style="list-style-type: none"> - Telekom-Areal - Westlich Christian Barth-Straße - Östlich Christian Barth-Straße - Staelinstraße - Verkehr/Parkierung - Öffentlicher Raum/Ortseingänge - Stuttgarter Straße/Stammheimer Feld
Ausblick	<ul style="list-style-type: none"> - Abschluss Arbeitsphase - Einbringung in Gemeinderat - Stimmungsbild



2. Stadtsparziergang

Während des Stadtsparziergangs wurde an verschiedenen Punkten ein gemeinsamer Halt gemacht und unterschiedliche Fragestellungen mit Blick auf die sich anschließende Diskussion in der Projektwerkstatt aufgeworfen. Um die Arbeit in der Projektwerkstatt inhaltlich vorzubereiten und zu strukturieren, wurden im Anschluss an den geführten Stadtsparziergang mit den Teilnehmer/innen gemeinsam die zentralen Aspekte/Themen festgehalten.

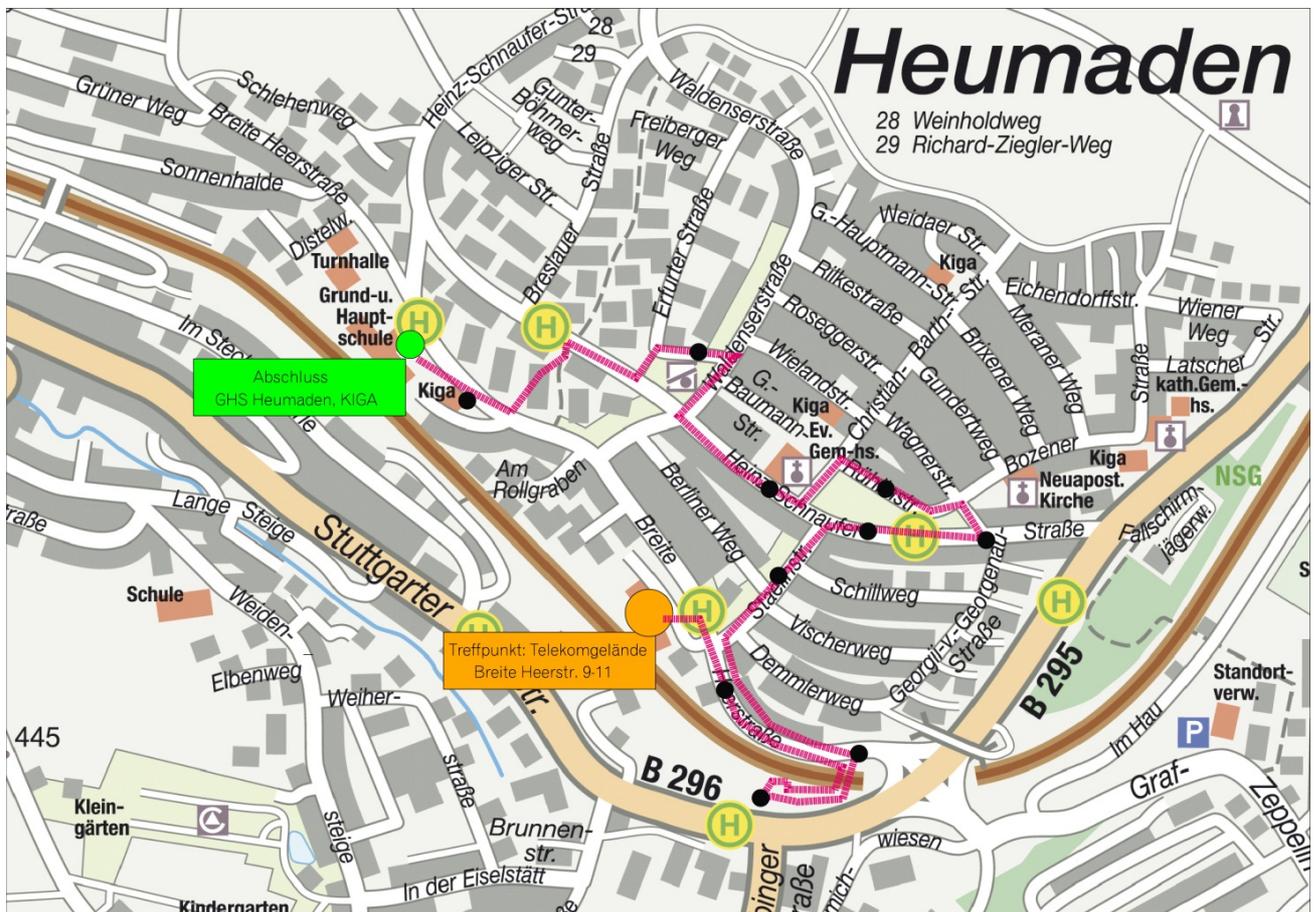
Aspekte/Themen für Projektwerkstatt

Neue Mitte Heumaden

- Zwei Kernthemen:
 - > Anschluss schienengebundener öffentlicher Verkehr inklusive Telekom-Areal
 - > Ortsmitte
- Eine Ortsmitte vs. zwei Ortsmitten
- Begegnungspunkte für Jugendliche, z.B. Telekom-Areal
- Erhalt Grünzüge
- Gestaltung Grünzüge und Freiräume attraktiver gestalten; Ziel: Grünzüge als Qualitätsmerkmal für Heumaden
- Negativen Aspekte summieren sich



Route Stadtsparziergang



3. Entwicklungsperspektiven/Maßnahmen

Die von der Moderation vorgeschlagene Strukturierung der Werkstatt unter Berücksichtigung der beim Stadtspaziergang angemerkt Aspekte/Themen wurde von den Teilnehmer/innen bestätigt. Im Einzelnen waren dies:

- Telekom-Areal
(mit/ohne Anschluss an schienengebundenen öffentlichen Verkehr ÖV)
- Westlich Christian Barth-Straße
- Östlich Christian Barth-Straße
- Staelinstraße
- Verkehr/Parkierung
- Öffentlicher Raum/Ortseingänge
- Stuttgarter Straße/Stammheimer Feld Telekom-Areal
(mit/ohne Anschluss an schienengebundenen öffentlichen Verkehr ÖV)

Die durch die Teilnehmer vorgebrachten Inhalte - sofern zum besseren Verständnis erforderlich - werden aus Kenntnis der geführten Diskussion durch die Moderation ergänzt und ggf. ausformuliert. Die festgehaltenen Ergebnisse der Projektwerkstatt dokumentieren die in der Diskussion mit den Teilnehmer/innen gemeinsam erörterten und inhaltlich getragenen Entwicklungsperspektiven/Maßnahmen.

Strukturskizze

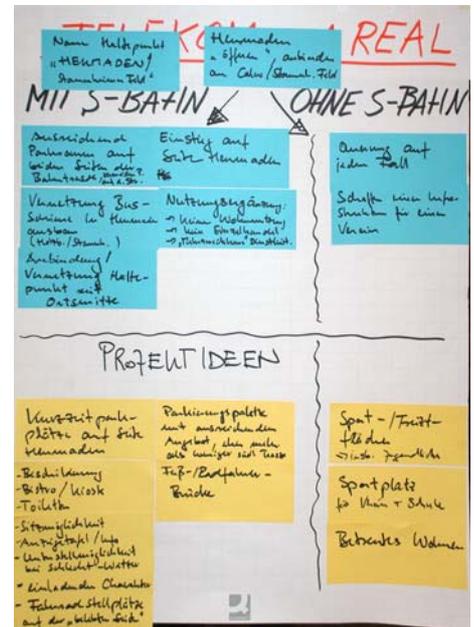


Telekom - Areal

mit Anbindung an schienengebundenen ÖV

- Ausreichend Parkraum auf beiden Seiten der Bahntrasse, parken auf der Straße vermeiden
- Vernetzung Bus - Schiene in Heumaden ausbauen (Holzbronn/Stammheim)
- Anbindung/Vernetzung Bahnhof mit Ortsmitte
- Nutzungsergänzung:
 - > keine Wohnnutzung
 - > kein Einzelhandel
 - > „Mehrzweckhaus“ Dienstleistung
- Name Haltepunkt „Heumaden/Stammheimer Feld“
- Einstieg auf Seite Heumaden

- Kurzzeitparkplätze auf der Seite von Heumaden
- Parkierungspalette mit ausreichendem Angebot, eher mehr Parkplätze südlich der Trasse anlegen, als weniger
- Fuß- Radfahrerbrücke
- Ausschilderung des Haltepunkts
- Einladender Charakter (Gestaltung Umfeld und Architektur)
- Haltepunkt ausgestattet mit
 - > Bistro/Kiosk
 - > Toiletten
 - > Sitzmöglichkeit
 - > Anzeigetafel/Info
 - > Unterstellmöglichkeit bei Schlecht-Wetter
 - > Fahrradstellplätze auf der „belebten Seite“



ohne Anbindung an schienengebundenen ÖV

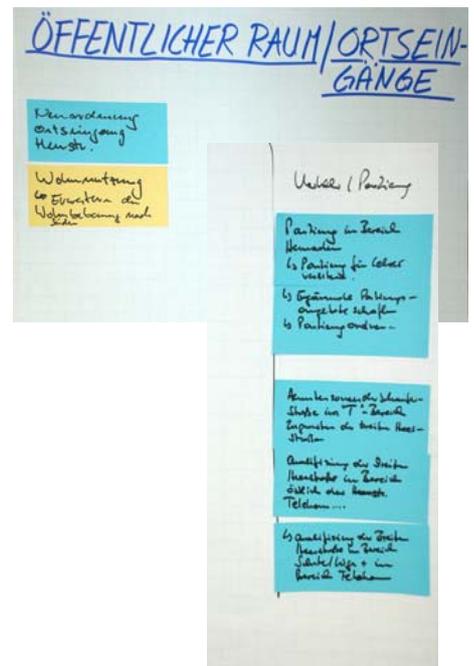
- Heumaden „öffnen“, anbinden an Calw/Stammheimer Feld
- Querung (Brücke) auch ohne Anschluss
- Schaffen einer Infrastruktur für einen Verein

- Sport- Freizeitflächen, insbesondere für Jugendliche
- Sportplatz für Verein und Schule
- Standortpotenzial für betreutes Wohnen im Alter



Verkehr - Öffentlicher Raum - Parkierung

- „Herunterzonen“ der Heinz-Schnauer-Straße im Bereich der neuen Ortsmitte („T“);
Verlagerung der Binnverkehr in die Breite Heerstraße
- Qualifizierung/Gestaltung Breite Heerstraße insbesondere
> im Abschnitt zwischen Telekom-Areal und Ortseingang
> im Bereich Schule und Kindergarten (sicherer Schulweg)
- Parkierung im Bereich Ortsmitte grundsätzlich neu ordnen
- Ergänzende Parkierungsangebote in der Ortsmitte schaffen
- Parkierung für Lehrer versetzen



Ortseingänge

- Neuordnung des südlichen Ortseingangs
- Erweiterung der Wohnbebauung nach Süden

Stuttgarter Straße/Stammheimer Feld

- Bauliche Entwicklung der Fläche unabhängig der Frage Anbindung an den schienengebundenen ÖV, dass „Gegenüber“ mitnehmen
- Kreuzungsbereich Stuttgarter Straße/Tübinger Straße städtebaulich fassen und aufwerten (Stadteingang)
- Standortentwicklung Gewerbe („upgrade) auf der südlichen Seite der Stuttgarter Straße



